

## Häufig gestellte Fragen und Antworten (FAQ)

### Korruptionswahrnehmungsindex 2011

Was ist der Korruptionswahrnehmungsindex (CPI)?

Der Korruptionswahrnehmungsindex (CPI) von Transparency International listet Länder nach dem Grad der im öffentlichen Sektor wahrgenommenen Korruption auf. Es ist ein zusammengesetzter Index, sozusagen eine Untersuchung von Untersuchungen, die auf korruptionsbezogenen Daten beruhen, welche von einer Reihe unabhängiger und namhafter Institutionen erhoben wurden. Der CPI spiegelt Meinungen aus aller Welt wider, einschließlich der Meinungen von Experten, die in den untersuchten Ländern leben.

Welche Länder werden im CPI aufgelistet?

Für die Aufnahme eines Landes in den CPI bedarf es mindestens drei verlässlicher Quellen korruptionsbezogener Daten. Die Aufnahme eines Landes in den Index ist kein Anzeichen für das Auftreten von Korruption in diesem Land, sondern hängt allein von der ausreichenden Verfügbarkeit von Daten ab.

Was ist Korruption und wie wird sie vom CPI gemessen?

Korruption ist der Missbrauch anvertrauter Macht zu privatem Nutzen oder Vorteil. Diese Definition von Transparency International gilt sowohl für den öffentlichen als auch den privatwirtschaftlichen Sektor. Der CPI konzentriert sich auf Korruption im öffentlichen Sektor bzw. auf Korruption, bei der Beamte, Staatsbedienstete oder Politiker involviert sind. In den Datenquellen, die für die Erstellung des CPI genutzt werden, geht es meist um Fragen im Zusammenhang mit dem Missbrauch öffentlicher Macht, (zum Beispiel Bestechung von Amts- oder Mandatsträgern, Kickback-Zahlungen bei der Vergabe öffentlicher Aufträge, Unterschlagung öffentlicher Gelder), oder um Fragen, die auf die Wirksamkeit und Effektivität von Anti-Korruptionsmaßnahmen abzielen. Somit wird sowohl die administrative als auch die politische Seite von Korruption erfasst.

Zur Ermittlung des CPI-Punktwertes für ein Land werden die Punktwerte der verschiedenen Untersuchungen zusammengeführt und der CPI-Wert gebildet.

Warum beruht der CPI ausschließlich auf Wahrnehmungen?

Korruption geht normalerweise mit illegalen Vorgängen einher, die nur durch Skandale, Ermittlungen oder rechtliche Verfolgung ans Licht kommen. Es ist daher schwierig, das gesamte Ausmaß der Korruption in verschiedenen Ländern anhand von objektiven, empirischen Daten zu ermitteln. Möglichkeiten hierfür wären beispielsweise, die Anzahl der angezeigten Bestechungsvergehen oder die Anzahl von Ermittlungsverfahren und Gerichtsfällen, bei denen Korruption im Spiel ist, zu vergleichen. Diese können nicht als Indikatoren für das tatsächliche Ausmaß der Korruption herangezogen werden, sondern zeigen vielmehr, wie effektiv Strafverfolgungsbehörden, Gerichte und/oder Medien, Korruption untersuchen und aufdecken. Eine verlässliche Methode zur Sammlung vergleichbarer Daten auf Länderbasis ist daher, die Erfahrungen und Wahrnehmungen derer heranzuziehen, die in der Lage sind, eine qualifizierte Aussage über Korruption im öffentlichen Sektor zu treffen.

Welche Ursprungserhebungen/ Quellen liegen dem CPI zugrunde?

Der CPI 2011 umfasst 17 verschiedene Datensätze von 13 Institutionen. Die zugrunde liegenden Daten des CPI 2011 wurden zwischen Dezember 2009 und September 2011 gesammelt. Die Untersuchungen müssen einen Punktwert enthalten und die Wahrnehmung von Korruption im öffentlichen Sektor messen. Transparency International stellt sicher, dass die verwendeten Datenmaterialien höchsten Anforderungen entsprechen. Es werden nur Umfragen aufgenommen, deren Ergebnisse gut dokumentiert sind und deren Methodik veröffentlicht wurde.

Eine Liste der Quellen, der gestellten Fragen und Informationen zur Art der Befragten in jedem Land findet sich unter: [http://www.transparency.org/policy\\_research/surveys\\_indices/cpi/2011](http://www.transparency.org/policy_research/surveys_indices/cpi/2011)

Können die Daten des CPI 2011 mit den Daten früherer CPI verglichen werden?

Der CPI ermöglicht nicht Vergleiche über einen bestimmten Zeitraum, da der Index auf dem Rang und nicht auf der tatsächlichen Punktzahl der Länder in den ursprünglichen Datensätzen basiert. Eine Rangfolge liefert nur relative und daher einmalige Aussagen. Denn der Rang eines Landes kann sich dadurch ändern, dass a) sich die Wahrnehmung von Korruption ändert oder b) Länder neu in den Index aufgenommen, bzw. herausgenommen werden.

Warum sind manche Länder im CPI 2010 nicht mehr aufgelistet und warum sind neue enthalten? Länder werden nur in den Index aufgenommen, wenn mindestens drei von Transparency International als verlässlich eingestufte Quellen für ein Land verfügbar sind. Wenn weniger als drei Quellen für ein Land verfügbar sind, kann es nicht in den CPI aufgenommen werden.

Im Vergleich zum Vorjahr liegen mehr Umfrageergebnisse vor. Daher umfasst der CPI 2011 mehr Länder als der CPI 2010. Nordkorea, die Bahamas, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen sowie Suriname wurden in den Index aufgenommen.

Was ist der Unterschied zwischen dem Rang eines Landes und seinem Punktwert?

Der Punktwert eines Landes gibt das wahrgenommene Korruptionsniveau im öffentlichen Sektor auf einer Skala von 0 (als sehr korrupt wahrgenommen) bis 10 (als sehr integer wahrgenommen) an. Dagegen spiegelt der Rang seine Position im Vergleich zu anderen Ländern wider. Es ist wichtig zu bedenken, dass der Rang eines Landes sich dadurch ändern kann, dass Länder neu in den Index aufgenommen wurden oder andere herausgenommen wurden.

Ist das Land/ Gebiet mit dem niedrigsten Punktwert die weltweit korrupteste Nation?

Nein. Im CPI wird vor allem wahrgenommene Korruption in Politik und Verwaltung erfasst. Es wird daher nicht das Korruptionsniveau ganzer Staaten oder Gesellschaften oder das ihrer Politik und Aktivitäten bewertet. Bürgerinnen und Bürger der Länder oder Gebiete am unteren Ende des CPI verurteilen Korruption im gleichen Maße wie jene, deren Land im Index als weniger korrupt abschneidet. Das Land oder Gebiet mit dem niedrigsten Punktwert wird nur *unter den im Index erfassten Ländern* als am korruptesten wahrgenommen. Es gibt mehr als zweihundert Staaten auf der Welt, von denen der CPI 2011 183 erfasst. Der CPI liefert keine Informationen über Länder, die nicht von ihm erfasst werden.

Welche anderen Untersuchungen führt Transparency International durch, um Korruption zu analysieren?

Transparency International führt unabhängige, empirische Studien zu Korruption durch. Das globale Untersuchungsportfolio umfasst sowohl qualitative als auch quantitative Ansätze, Makro-Level-Indikatoren und Tiefendiagnosen, Expertenanalysen und Untersuchungen zu Erfahrungen mit und Wahrnehmung von Korruption.

Damit ergibt sich ein umfassendes Bild der Verbreitung und Dynamik von Korruption auf der ganzen Welt. Der CPI dient zur Mobilisierung und Unterstützung evidenzbasierter und effektiver politischer Reformen.

Neben dem Korruptionswahrnehmungsindex enthält das globale Forschungsportfolio von Transparency International:

- *Global Corruption Barometer, GCB* (Globales Korruptionsbarometer): Über 70.000 Haushalte in über 90 Ländern werden in einer repräsentativen Befragung zu ihrer Wahrnehmung von und Erfahrung mit Korruption befragt. Das jüngste Globale Korruptionsbarometer finden Sie unter: [http://www.transparency.org/policy\\_research/surveys\\_indices/gcb](http://www.transparency.org/policy_research/surveys_indices/gcb)

- *Bribe Payers Index, BPI* (Bestechungszahlerindex): Der BPI bewertet die führenden Exportstaaten hinsichtlich der wahrgenommenen Bereitschaft ihrer Unternehmen, Bestechungsgelder im Ausland zu zahlen. Er basiert auf einer Befragung unter Führungskräften zu den Geschäftspraktiken von ausländischen Unternehmen im jeweiligen Land. Den jüngsten BPI finden Sie unter: [http://www.transparency.org/policy\\_research/surveys\\_indices/bpi](http://www.transparency.org/policy_research/surveys_indices/bpi)
- *Global Corruption Report (GCR)*: Dieser themenspezifische Bericht beleuchtet Korruption im Hinblick auf einen bestimmten Bereich oder eine spezifische Governance-Problematik. Der Bericht setzt sich aus Expertenuntersuchungen und Analysen sowie aus Fallstudien zusammen. Der jüngste Global Corruption Report zum Thema „Klimawandel“ kann nachgelesen werden unter: <http://www.transparency.org/publications/gcr>
- *National Integrity System assessments (NIS)*: Hierbei handelt es sich um eine Reihe von national durchgeführten Studien. Sie stellen eine umfassende Bewertung der Stärken und Schwächen der wichtigsten Institutionen für gute Regierungsführung und Integrität eines Landes dar (Exekutive, Legislative, Judikative, etc.). Eine komplette Liste von Berichten sowie mehr Informationen über das National Integrity System-Modell können eingesehen werden unter: [http://www.transparency.org/policy\\_research/nis](http://www.transparency.org/policy_research/nis)